

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2011-14	18.07.2011	Ru/Kw	3 213	102	44	Chief Logistics Manager	1/3

Expertenmangel in der Logistikbranche

Unternehmen müssen ihre Fachkräfte weiterbilden

Zwei Jahre nach dem Konjunktureinbruch 2009 befindet sich die Transport- und Logistikbranche wieder auf Wachstumskurs. Die Nachfrage nach Logistikexperten in Unternehmen ist groß.

Simone Runge, Wissenschaftlerin am FIR an der RWTH Aachen, weiß, welche Schlüsselqualifikationen in der Branche gefragt sind. „Wir erleben derzeit einen akuten Expertenmangel. Es fehlt den Unternehmen an Mitarbeitern, die die Konzepte und Methoden des modernen Logistikmanagements beherrschen“, so Runge.

Bei der Eröffnung der „transport logistic 2011“ im Mai betonte der Verkehrsminister und CSU-Politiker Peter Ramsauer die Bedeutung der Logistik für die deutsche Wirtschaft. Unternehmen, Verbände und Politik müssten gemeinsam die Werbetrommel für Berufe in der Logistik rühren. Die Logistikbranche sei eine der zukunftsweisendsten Branchen der kommenden Jahrzehnte.

Desto wichtiger ist es, dass sich Unternehmen den aktuellen Herausforderungen in diesem Bereich stellen. Eine Möglichkeit der Weiterbildung bietet das FIR mit dem Zertifikatskurs „Chief Logistics Manager“. Dieses Fortbildungsangebot richtet sich gezielt an Fach- und Führungskräfte, die ihre

Expertise in der Logistik und im Supply-Chain-Management weiter ausbauen möchten.

„Unternehmen müssen heute mit Nachfrageschwankungen, kurzen Lieferzeitanforderungen und zunehmendem Wettbewerbs- und Kostendruck umgehen können“, erklärt Runge. Mit dem Kurs „Chief Logistics Manager“ will das Institut die Unternehmen bei der Bewältigung dieser Herausforderungen unterstützen. Bereits zum zweiten Mal qualifiziert das FIR führende Mitarbeiter der teilnehmenden Unternehmen in Kooperation mit der „RWTH Aachen International Academy“ zu Logistikexperten. Dabei geht es dem FIR besonders um die enge Verdrahtung zwischen theoretischen Ansätzen und praxisrelevanter Umsetzung des erlernten Wissens. Unterstützt wird der „Chief Logistics Manager“ durch Referenten namhafter Firmen und Forschungseinrichtungen.

„In dem Zertifikatskurs legen wir großen Wert darauf, dass die Teilnehmer sowohl theoretisches Handwerkszeug fundiert vermittelt bekommen als auch in ihrem eigenen Unternehmen direkt umsetzen können“, so Runge. Um die Umsetzbarkeit des Erlernten zu gewährleisten, hat sich das FIR mehrere praktische Übungen für den Kurs überlegt. Zudem wird die „topsystem Systemhaus GmbH“ aus Würselen ihre „Pick-by-Voice-Lösung“, eine sprachgestützte Kommissionierung, vorstellen.

Die Weiterbildung zahlt sich nicht nur für das Unternehmen aus. Aktuelle Studien wie die „Vergütungsstudie Führungskräfte und Spezialisten in Logistikfunktionen 2011“, die die „Personalmarkt Vergütungsberatung“ gemeinsam mit der Fachzeitschrift „LOGISTIK HEUTE“ veröffentlicht hat, belegen, dass die Gehälter von Logistikexperten steigen.

Der nächste „Chief Logistics Manager“ findet vom 15. bis zum 17. September und vom 29. September bis zum 1. Oktober

2011 in den Räumen des FIR am Pontdriesch 14/16 in Aachen statt.

Die Teilnahme an dem RWTH-Zertifikatkurs kostet 3.550 Euro.

Weitere Informationen zum „Chief Logistics Manager“ und zur Anmeldung sind online abrufbar: www.zertifikatkurs-chief-logistics-manager.de.

Sehr geehrte Redaktion,
für Rückfragen stehen Ihnen die folgenden Ansprechpartner gerne zur Verfügung.
Wir würden uns sehr über die Veröffentlichung der Pressemitteilung und ein Belegexemplar freuen.

Ansprechpartner:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Pontdriesch 14/16
52062 Aachen

Dipl.-Math. Simone Runge
Bereich Produktionsmanagement
Tel.: +49 241 47705-407
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: Simone.Runge@fir.rwth-aachen.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Caroline Kronenwerth (geb. Crott), BSc
Bereich Kommunikationsmanagement
Tel.: +49 241 47705-152
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: Caroline.Crott@fir.rwth-aachen.de

Internet: www.fir.rwth-aachen.de

Institutsprofil:

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen.